

# Moderne Fenster und Türen

03.11.2022 17:33 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

## Moderne Fenster und Türen



### Dritter Online-Vortrag aus der Themenreihe Sanierung vom Energiesparhaus Ruhr und der Verbraucherzentrale NRW

Fenster erfüllen verschiedene Funktionen: Lichtdurchlässigkeit, Wärmeschutz, Schallschutz und Einbruchschutz. Doch wie erkenne ich, dass ein Fenster getauscht werden muss und wann macht es Sinn? Wo sind die typischen Schwachstellen alter Fenster?

Am 9. November (Mittwoch) informiert Dipl.-Ing. Architekt Ulrich Honigmond im Online-Vortrag „Moderne Fenster und Türen“ darüber, wie sie die Qualität ihrer Fenster beurteilen können und worauf sie bei einer Fenstersanierung achten sollten. Dabei liegt der Schwerpunkt auf dem Beitrag von Fenstern zum Wärmeschutz und den energetischen Einflussfaktoren: Was ist der U-Wert und was sagt er aus? Was erreiche ich mit energetisch verbesserten Fenstern? Wie gelingt die Fenstersanierung? Neben den Wünschen der Bewohner\*innen ist auch die Abstimmung der Fenster auf den Rest des Hauses ausschlaggebend. Auch zu Kosten und Förderungen informiert der Experte.

Der Online-Vortrag ist für alle Teilnehmer\*innen kostenlos und findet über die Videokonferenz-Plattform Zoom statt. Teilnehmer\*innen benötigen lediglich ein Endgerät wie PC, Laptop oder Tablet sowie einen Internetzugang. Start ist immer mittwochs um 18 Uhr, das Ende der Veranstaltung je nach Fragen und Teilnehmerzahl gegen 20 Uhr. Eine vorherige Online-Anmeldung ist erforderlich um die Zugangsdaten zu erhalten. Anmelden können Sie sich [hier](#) oder unter <https://energiesparhaus.ruhr/veranstaltungen/>.

Unabhängig davon können Bürger\*innen bei Fragen zu Sanierungsmaßnahmen und Fördermöglichkeiten auch eine Energieberatung der Verbraucherzentrale in Anspruch nehmen. Weitere Informationen und Terminvereinbarung auf [www.verbraucherzentrale.nrw/energieberatung](http://www.verbraucherzentrale.nrw/energieberatung) oder unter 0211 / 33 996 555.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

*Text: Verbraucherzentrale NRW*

